



Eine Kampagne, die private Technologieunternehmen daran hindern soll, Gesundheitsinformationen auf ihren Plattformen zu zensieren, die von den engen, drogenfreundlichen Ansichten der nationalen Behörden und der Weltgesundheitsorganisation abweichen.

Eine Kampagne initiiert von:
The Alliance for Natural Health

FreeSpeech4Health.org



alliance for
natural health
INTERNATIONAL USA EUROPE

INHALT

Presseerklärung	3
Petition Free Speech 4 Health	6
Hintergrundinformationen	7
ANH-Artikel - Zensur: Einige hässliche Wahrheiten	9
Videos zur Kampagne	11
Andere Aktiva der Kampagne	12
State of Wisconsin, 2021 Senate Bill 852	13
CDT-Bericht: Shedding Light on Shadowbanning	14
Cotter K. "Shadowbanning is not a thing": Black Box Gaslighting und die Macht, Algorithmen unabhängig zu kennen und glaubwürdig zu kritisieren. Inf Commun Soc. 2023 26:6, 1226-1243	15
Angaben zu Website, Kontakt und sozialen Medien	16

1 Million Stimmen für freie Meinungsäußerung zum Thema Gesundheit

Petition zur Änderung der medizinischen Fehlinformationspolitik von YouTube gestartet

ALEXANDRIA, VA. Heute hat die führende gemeinnützige Organisation zur Verteidigung des Rechts auf natürliche Gesundheit, die Alliance for Natural Health (ANH), eine Kampagne zur Sammlung von 1 Million Unterschriften für eine Petition gestartet. Der Tech-Gigant YouTube und sein Eigentümer Alphabet Inc. fordern, die im August 2023 eingeführte Politik der medizinischen Fehlinformation zu ändern.

Die Politik verbietet derzeit alle Gesundheitsinformationen, die nicht mit lokalen Behörden wie den US National Institutes for Health (NIH) und der zwischenstaatlichen Organisation, der Weltgesundheitsorganisation (WHO), übereinstimmen.

“Die Politik von YouTube bedeutet, dass jede Gesundheitsinformation, die nicht von diesen lokalen oder zwischenstaatlichen Behörden genehmigt wurde, als Fehlinformation behandelt wird”, sagt der Geschäftsführer von ANH, Rob Verkerk, Ph.D. Er fügt hinzu: “Das ist verrückt, da diese Behörden in so vielen Bereichen der Gesundheit, einschließlich der Ernährung und des Lebensstils, nur begrenztes Fachwissen haben.”

Auslöser für die Kampagne war die Einführung einer Politik der medizinischen Fehlinformation durch YouTube im vergangenen August, drei Monate nachdem die WHO das Ende der COVID-19- Pandemie erklärt hatte. Viele Befürworter der freien Meinungsäußerung waren der Meinung, dass die Zensur von Gesundheitsinformationen gelockert werden würde, sobald klar ist, dass das von SARSCoV- 2 ausgehende Risiko minimal ist, doch das Gegenteil ist eingetreten.

In Amerika, das nach wie vor als Bastion der Meinungsfreiheit gilt, ist das Recht auf freie Meinungsäußerung ohne staatliche Einschränkung durch den ersten Verfassungszusatz geschützt. Während Gerichtsdokumente eine erhebliche staatlich beeinflusste Zensur auf privaten Technologieplattformen aufgedeckt haben, wenden Online-Plattformen wie YouTube als private Unternehmen ihre eigenen “Gemeinschaftsregeln” an, an die sich die Eigentümer von Inhalten halten müssen oder mit Sanktionen rechnen müssen.

Die ANH hat die Praktiken der großen Online-Plattformen zur Moderation von Inhalten genau beobachtet und festgestellt, dass in der Zeit nach der Pandemie das De-Platforming seltener geworden ist, während subtilere und intransparente Techniken wie das “Shadowbanning”, bei dem bestimmte, “weniger bevorzugte” Inhalte nicht mehr bevorzugt werden, weit verbreitet sind und von der Öffentlichkeit oft nicht erkannt werden.

Zum Thema Schattenverbot sagte Verkerk: “Nachdem YouTube seine Richtlinien im letzten Jahr geändert hatte, sahen wir einen enormen Rückgang der Zuschauerzahlen auf Kanälen, die von Top- Experten in Bereichen wie intermittierendes Fasten und Keto-Diäten betrieben wurden. Darüber hinaus wurden YouTube-Suchanfragen zu diesen Themen durch Inhalte von Nicht-Experten ersetzt, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, diese nicht-medikamentösen Ansätze für den Umgang mit sehr verbreiteten Stoffwechselproblemen wie Fettleibigkeit und Typ-2-Diabetes zu bashen.”

Die ANH argumentiert, dass die medizinische Fehlinformationspolitik von YouTube, die durch komplexe und undurchsichtige, von künstlicher Intelligenz gesteuerte Algorithmen kontrolliert wird, der öffentlichen Gesundheit und dem öffentlichen Interesse zuwiderläuft. Eine solche Filterung von Inhalten verzerrt die Perspektiven auf Gesundheit und Wohlbefinden und schafft Echokammern, die die Gesellschaft weiter polarisieren.

Die Kampagne zielt darauf ab, ein breites Spektrum von Interessenvertretern für Freiheit und natürliche Gesundheit an Bord zu bringen, nicht nur in den USA, sondern auf der ganzen Welt. ANH und seine strategischen Partner planen, die von über einer Million Menschen unterstützte Petition an die Büros von Alphabet zu überreichen und YouTube aufzufordern, die Art und Weise zu ändern, wie es sogenannte "medizinische Fehlinformationen" interpretiert, priorisiert und zensiert.

Das sekundäre Ziel besteht darin, andere private Technologieplattformen, die Gesundheitsinformationen bereitstellen, dazu zu bewegen, transparente und angemessene Priorisierungs- und Moderationsverfahren für Inhalte anzuwenden, die im öffentlichen Interesse liegen und die Meinungsfreiheit nicht unnötig einschränken.

Erfahren Sie mehr über diese wichtige Kampagne zum Schutz der freien Meinungsäußerung für die Gesundheit und unterzeichnen Sie die Petition der Kampagne auf [FreeSpeech4Health.org](https://www.freespeech4health.org).

ENDE.

MEDIENKONTAKTE

USA: Jo Twombly, stellvertretender Direktor, Alliance for Natural Health USA,
Tel. 1-800-230-2762, E-Mail office@anh-usa.org

Alle anderen Länder: Melissa Smith, Alliance for Natural Health International,
Tel. +44 (0)1483 362 200, E-Mail info@anhinternational.org

ANMERKUNGEN DER REDAKTION

Webseite der Kampagne:
[FreeSpeech4Health.org](https://www.freespeech4health.org)

Medienpaket ansehen:
<https://anh-usa.org/freespeech4health-media-pack-de/>

Video der Kampagne ansehen:
<https://rumble.com/v4plxoz-the-shadowbanning-of-keto-how-we-regain-free-speech-on-health.html>

ÜBER DIE ALLIANCE FOR NATURAL HEALTH

www.anh-usa.org

www.anhinternational.org

www.anheurope.org

Die Alliance for Natural Health (ANH) ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich für eine natürliche, nachhaltige Gesundheitsversorgung durch gute Wissenschaft und gutes Recht einsetzt. Die ANH schützt das Recht von Naturheilpraktikern, ihre Tätigkeit auszuüben, und das Recht der Verbraucher, die von ihnen bevorzugten Gesundheitsversorgungsoptionen und Behandlungsmodalitäten zu wählen, einschließlich der Komplementär- und Alternativmedizin. Die ANH vereint Verbraucher, Heilpraktiker und die Naturheilkundeindustrie, um mit einer gemeinsamen Stimme zu sprechen. Sie setzt sich seit 1992 für einen Paradigmenwechsel in der Medizin ein, der sich nicht mehr primär auf Medikamente und Chirurgie konzentriert. Zu einem "integrativen" Ansatz, der darauf abzielt, die gesunde Ernährung und den Lebensstil zu optimieren und gleichzeitig die Belastung durch schädliche Chemikalien zu minimieren.

Die ANH kämpft seit Jahrzehnten für das Recht, über die vielen Vorteile natürlicher Gesundheitsoptionen zu sprechen. Die Organisation war Teil von Präzedenzfällen in den USA, die die freie Meinungsäußerung über die Vorteile von Nahrungsergänzungsmitteln ausweiteten und es den Verbrauchern ermöglichten, zu erfahren, dass die Einnahme von Folsäure während der Schwangerschaft Neuralrohrdefekte beim ungeborenen Kind verhindern kann. In den USA, in Europa und darüber hinaus setzt sich die ANH weiterhin für die freie Meinungsäußerung über Naturprodukte ein, damit mehr Verbraucher über die breite Palette an Informationen verfügen, die sie benötigen, um die besten Entscheidungen für ihre Gesundheit zu treffen.

Petition Free Speech 4 Health

Die überarbeitete Richtlinie von YouTube zu medizinischen Fehlinformationen hindert Millionen Menschen am Zugang zu wichtigen, sogar lebensrettenden Gesundheitsinformationen. Dies liegt daran, dass nun Inhalte verboten sind, die nicht mit den engstirnigen, arzneimittelbefürwortenden Ansichten wichtiger Gesundheitsbehörden wie den US National Institutes for Health (NIH) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) übereinstimmen. Unterzeichnen Sie jetzt die Petition und werden Sie einer von über 1 Million Befürwortern der freien Meinungsäußerung, die dazu beitragen werden, YouTube zu zwingen, seine Politik der medizinischen Fehlinformation zu ändern.

Petition Text (Text der Petition)

Wir fordern YouTube auf, seine Politik der medizinischen Fehlinformation zu überarbeiten, die derzeit nicht dem öffentlichen Interesse entspricht. Außerdem fordern wir von den Unternehmen, die hinter den großen Social-Media-Plattformen wie Google, Facebook, Instagram und LinkedIn stehen, Transparenz, insbesondere in Bezug auf die Richtlinien und Algorithmen zur Inhaltsmoderation, einschließlich der Verwendung von Schattenverboten.

Die YouTube-Politik schränkt Inhalte zur Krankheitsvorbeugung oder -behandlung ein, die nicht von nationalen Gesundheitsbehörden wie den NIH und der WHO befürwortet werden. Dies schränkt die Verbreitung alternativer Gesundheitsstrategien wie der ketogenen Diät oder des intermittierenden Fastens ein, obwohl deren Nutzen für Millionen von Menschen erwiesen ist.

Die selektive Kontrolle von Inhalten durch soziale Medien, die oft von KI gesteuert wird, verzerrt Informationen und begünstigt Unternehmens- und autoritäre Interessen gegenüber der öffentlichen Gesundheit. Entscheidungen, die von versteckten Algorithmen getroffen werden, unterdrücken oft verschiedene wissenschaftliche und medizinische Ansichten.

Wir appellieren daher an Alphabet Inc., die medizinische Fehlinformationspolitik von YouTube zu ändern, damit Gesundheitsinformationen nicht nur auf die engen Grenzen dessen beschränkt werden, was sogenannte "lokale Behörden" und die WHO bestimmen. Wir appellieren auch an alle Social-Media-Kanäle, ihre Richtlinien und Ansätze zur Moderation von Inhalten transparent zu machen.

Übersetzungen: [Deutsch](#), [Español](#), [Français](#), [Italiano](#), [Nederlandse](#), [Português](#), [Русский](#), [中文](#)

Sign The Petition NOW!

FreeSpeech4Health.org

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Wie Zensur und Schattenverbote unsere Gesundheit untergraben

Soziale Medien sind heute einer der wichtigsten Wege, auf denen die Öffentlichkeit Informationen erhält. Dennoch gibt es eine heimtückische Form der durch künstliche Intelligenz (KI) vermittelten Zensur, die den Zugang zu nicht konsensfähigen Ansichten zu einer Vielzahl von Themen, einschließlich Gesundheitsinformationen, einschränkt.

Deplatforming ist das ultimative und sehr offensichtliche **Instrument zur Moderation von Inhalten**.¹ Seine Existenz ist verständlich, wenn man bedenkt, dass Gruppen soziale Medien nutzen können, um Informationen zu verbreiten, die zu extremer Meinungsäußerung, Terrorismus, Gewalt, Rassismus oder anderen gesellschaftlich inakzeptablen Verhaltensweisen anregen könnten. Andere Kanäle könnten entfernt werden, weil sie in betrügerische Aktivitäten verwickelt sind oder sich als berühmte Personen ausgeben. Dies ist eine Art **“harte Zensur”**.²

Diese offenen Formen der Zensur werden zunehmend durch subtilere Mittel ergänzt, darunter das **“Shadowbanning”**. Dieser Begriff fristet noch immer ein Schattendasein und hat es noch nicht in die Wörterbücher geschafft, aber ein Gesetzentwurf aus **Wisconsin aus dem Jahr 2021 (Senate Bill 582)** bietet eine nützliche Definition:

“Schattenverbot” bedeutet, die Exposition eines Nutzers oder der von einem Nutzer eingestellten Inhalte oder Materialien gegenüber anderen Nutzern der Social-Media-Internetseite auf beliebige Weise einzuschränken oder zu beseitigen, unabhängig davon, ob die Maßnahme von einer Person oder einem Algorithmus bestimmt wird, und unabhängig davon, ob die Maßnahme für einen Nutzer ohne weiteres erkennbar ist.

Diese Praxis ist so zwielichtig, dass **die Diensteanbieter oft versuchen, ihre Existenz zu leugnen**.³ Die **“Opfer”** fragen sich daher, ob ihre Inhalte absichtlich benachteiligt wurden, weil sie nicht mit den Werten des Anbieters übereinstimmen, oder ob andere Nutzer wirklich kein Interesse daran haben.

Inhalte werden zur Zielscheibe des Shadowbannings, wenn sie gegen die von Social-Media-Plattformen entwickelten Gemeinschaftsrichtlinien verstoßen. So verbietet beispielsweise die am 15. August 2023 aktualisierte **“Richtlinie für medizinische Fehlinformationen”**⁴ von YouTube Inhalte, wenn sie nicht mit den Empfehlungen lokaler Gesundheitsbehörden (z. B. der National Institutes of Health [NIH]) oder der Weltgesundheitsorganisation (WHO) übereinstimmen. Dies hatte dazu geführt, dass Inhalte über so alltägliche Ernährungs- und Lebensstilmaßnahmen wie die Keto-Diät und das intermittierende Fasten von einem Schattenverbot betroffen waren.

¹ Rauchfleisch, Adrian and Kaiser, Jonas and Kaiser, Jonas, Deplatforming the Far-right: An Analysis of YouTube and BitChute (June 15, 2021). Available at SSRN: https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3867818

² Kokil Jaidka, Subhayan Mukerjee, Yphtach Lelkes, Silenced on social media: the gatekeeping functions of shadowbans in the American Twittersverse, *Journal of Communication*, Volume 73, Issue 2, April 2023, Pages 163– 178, <https://doi.org/10.1093/joc/jqac050>

³ Savolainen, L. (2022). The shadow banning controversy: perceived governance and algorithmic folklore. *Media, Culture & Society*, 44(6), 1091-1109. <https://doi.org/10.1177/01634437221077174>

⁴ <https://support.google.com/youtube/answer/13813322?hl=en&sjid=3028553399946279314-EU>

Die Auswirkungen von Shadowbans auf einige Kanäle sind unbestreitbar. Kürzlich stellte der US-amerikanische Chiropraktiker, Keto-Diät- und Intermittent-Fasting-Lehrer Dr. Eric Berg mit 11,2 Millionen Abonnenten auf YouTube einen drastischen Rückgang der neuen Aufrufe und des Seitenverkehrs nach der Ankündigung der neuen medizinischen Fehlinformationspolitik von YouTube am 15. August fest. Es sollte die Öffentlichkeit zutiefst beunruhigen, dass grundlegende Informationen über die Keto-Diät und das intermittierende Fasten als so umstritten angesehen werden, dass sie diese getarnte Form der Zensur erfordern.

Schattenverbote hindern uns nicht nur am Zugang zu einer breiten Palette von Informationen, die es uns ermöglichen, unsere eigenen fundierten Entscheidungen zu treffen. Es kann auch unsere Gesundheit und Lebensqualität beeinträchtigen, wenn uns gesundheitsfördernde, krankheitsrisikomindernde oder lebensrettende Informationen vorenthalten werden.

Diese Zensur sollte in einem größeren Zusammenhang mit den weltweiten Bemühungen zur Bekämpfung von Fehlinformationen und Desinformation gesehen werden, die auf dem letztjährigen Nobelpreisgipfel mit dem Hauptziel formuliert wurden um herauszufinden, wie man mit der Geißel der wissenschaftlichen Fehlinformation im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, dem Klimawandel und den Wahlen umgehen kann.

Das Problem bei solchen Bemühungen ist, dass die Konzepte der wissenschaftlichen Fehlinformation und Desinformation schwer fassbar bleiben, weil die Entscheidung darüber, was wahr und richtig ist (d. h. nicht falsch, ob absichtlich oder versehentlich), nach wie vor vom wissenschaftlichen und medizinischen Mainstream getroffen wird - einem Establishment, das selbst routinemäßig falsche Informationen veröffentlicht.^{5,6}

Es hat sich ein falsches Wissenschaftsverständnis durchgesetzt, bei dem die Wissenschaft als eine Art magisches Werkzeug verstanden wird, das eindeutige Ergebnisse liefert. Doch Wissenschaft ist ein Prozess. Unschlüssigkeit und wissenschaftliche Ungewissheit sollten durch die Förderung von Dissens und Debatten angegangen werden - in der Praxis bedeutet dies, dass man die Ergebnisse wiederholt. Studien und die Überprüfung von Informationen durch Fachkollegen. Je mehr eine wissenschaftliche Erkenntnis von anderen reproduziert werden kann, desto näher kommen wir so etwas wie der "Wahrheit". Doch wir bewegen uns in die entgegengesetzte Richtung. Andersdenkende werden durch Zensur, Gaslighting und Stempelkultur bestraft, die seit der COVID-Pandemie stark zugenommen haben.

Zur Verteidigung der Meinungsfreiheit, insbesondere in Bezug auf natürliche und nichtpharmazeutische Gesundheitsoptionen, hat ANH-USA eine Petition mit dem Ziel von 1 Million Unterschriften initiiert, in der YouTube aufgefordert wird, die Art und Weise zu ändern, wie es so genannte "medizinische Fehlinformationen" interpretiert und dann entpriorisiert oder zensiert.

Ein sekundäres Ziel ist es, alle privaten Technologieplattformen, die Gesundheitsinformationen bereitstellen, dazu zu bewegen, transparente und angemessene Priorisierungs- und Moderationsverfahren für Inhalte anzuwenden, die im öffentlichen Interesse liegen und die Meinungsfreiheit nicht unnötig einschränken.

⁵ Ioannidis JP. Why most published research findings are false. *PLoS Med.* 2005 Aug;2(8):e124. doi: 10.1371/journal.pmed.0020124. Epub 2005 Aug 30. Erratum in: *PLoS Med.* 2022 Aug 25;19(8):e1004085. PMID: 16060722; PMCID: PMC1182327.

⁶ Richtig G, Berger M, Lange-Asschenfeldt B, Aberer W, Richtig E. Problems and challenges of predatory journals. *J Eur Acad Dermatol Venereol.* 2018 Sep;32(9):1441-1449. doi: 10.1111/jdv.15039. Epub 2018 May 29. PMID: 29729106; PMCID: PMC6174996.

ZENSUR: EINIGE HÄSSLICHE WAHRHEITEN



Warum wir gegen Zensur und Autoritarismus vorgehen müssen.

Dieser Artikel wurde von einem ausführlichen Artikel unseres Geschäftsführers Rob Verkerk PhD übernommen, der am 4. April 2024 auf der Website von ANH International veröffentlicht wurde. Lesen Sie das Original [hier](#).

DIE TOPLINIE

- Gesellschaften und soziale Gruppen werden immer stärker polarisiert und fragmentiert, was zu einem großen Teil auf die Art und Weise zurückzuführen ist, wie wir Nachrichten und Informationen empfangen und wahrnehmen.
- Unsere Erfahrung mit der Welt um uns herum bedeutet, dass wir Voreingenommenheit ausgesetzt sind, und unsere zunehmende Abhängigkeit von Online-Nachrichten bedeutet, dass die von den Plattformbetreibern vorselektierten Filter das, was wir erfahren, weiter einschränken.
- Unsere zunehmende Unfähigkeit, eine Einigung zu erzielen, und die zunehmende Tendenz zu Autoritarismus und Zensur bedrohen möglicherweise das Überleben unserer Art.
- Die Lösung liegt wahrscheinlich nicht in den Händen derer, die versuchen, uns zu kontrollieren. Sie liegt in unseren Händen. Deshalb starten wir eine große Anti-Zensur-Kampagne, die sich auf die freie Meinungsäußerung für die Gesundheit konzentriert.

Wer sich die Entwicklung der menschlichen Gesellschaften in den letzten Jahren genau ansieht, muss erkennen, dass die Menschheit an einem Wendepunkt angelangt ist, der so grundlegend sein könnte, dass er über das Überleben unserer Art entscheidet.

Aber nicht jeder sieht das so. Während einige eine Rückkehr zur Normalität nach COVID-19 sehen, erkennen andere das [drohende Schreckgespenst einer Katastrophe](#) da globale Eliten und Gesundheitsbürokraten die Beseitigung unserer souveränen Rechte planen und neue Wege finden, um das zu beseitigen oder einzuschränken, was sie als Falsch- und Desinformation bezeichnet haben.

Einer der wichtigsten Gründe dafür, dass es so wenig Einigkeit darüber gibt, wo wir als Gesellschaft stehen, liegt darin, dass wir alle sehr unterschiedliche Wahrnehmungen der Realität haben - diese Wahrnehmungen werden von unseren begrenzten fünf Sinnen bestimmt. Der Bereich des sichtbaren Lichts, den die meisten von uns sehen können, stellt nur einen winzigen Bruchteil ([fast 0 %](#)) des bekannten elektromagnetischen Spektrums dar. Und die Dinge, die wir hören und sehen, die wahrscheinlich den größten Einfluss auf die Zukunft unserer Spezies haben werden sind meist Dinge, die außerhalb unserer eigenen Erfahrungen geschehen. Sie werden sehr selten aus erster Hand erfahren. Wir hören vielleicht Informationen oder Meinungen von Menschen in unserem Umfeld, oder sie werden durch die eine oder andere Medienquelle gefiltert - diese Medienquellen sind oft sehr stark kognitiv oder redaktionell voreingenommen..

Der Aufstieg der digitalen Technologie macht die Sache noch komplizierter. Online-Nachrichten sind heute in den meisten Ländern die wichtigste Art und Weise, wie die Menschen ihre Nachrichten erhalten, vor allem [in jüngeren Altersgruppen](#).



Diese Plattformen sind jedoch keine neutralen Informationskanäle, sondern werden stark von Algorithmen gefiltert, die Echokammern schaffen, die bestehende Überzeugungen bei Personen mit ähnlichen Vorlieben und Verhaltensweisen verstärken und abweichende Meinungen unterdrücken.

Nirgendwo ist diese Zensur deutlicher geworden als im Bereich der Gesundheitsinformationen, den wir seit Jahren aufmerksam verfolgen. Informationen über natürliche Gesundheit sind schon seit geraumer Zeit das [Ziel staatlicher Zensur](#) aber die COVID-Ära hat dies auf ein ganz neues Niveau gehoben. Während der Pandemie wurden Informationen über Ivermectin, Hydroxychloroquin und wirklich alles, was die Aufnahme von Impfstoffen in Frage stellte, zensiert; wir [haben bereits berichtet](#) dass die Zensur nun auch Informationen über Keto-Diäten und intermittierendes Fasten erfasst hat, da diese gegen die [neue medizinische Fehlinformationspolitik von YouTube](#) verstoßen. Dies geschieht trotz gültiger wissenschaftlicher Beweise, die die Anwendung dieser alternativen gesundheitsfördernden Strategien unterstützen

Nimmt man all dies zusammen, so entstehen zwei Phänomene, die einen großen Einfluss darauf haben, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen: Echokammern und Filterblasen. Echokammern sind Umgebungen, in denen wir übermäßig mit Nachrichten konfrontiert werden, die wir mögen oder denen wir zustimmen, und die bestimmte Ansichten verstärken, während wir weniger mit anderen Ansichten konfrontiert werden, wodurch unsere Wahrnehmung der verfügbaren Informationen verzerrt wird. Filterblasen hingegen entstehen, wenn Nachrichten, die wir nicht mögen, mit denen wir nicht einverstanden sind oder von denen die Plattformbetreiber meinen, dass wir ihnen nicht ausgesetzt werden sollten, herausgefiltert werden, wodurch unser Blick auf die Außenwelt eingeschränkt wird.

Es wird uns unmöglich sein, dieses turbulente Problem, mit dem die menschliche Gesellschaft konfrontiert ist, zu lösen, wenn wir uns nicht der Prozesse bewusst werden, die eine so extreme Polarisierung und Fragmentierung innerhalb der Gesellschaft verursachen.

Die Kampagne Free Speech 4 Health startet nächste Woche

Aus diesem Grund starten wir nächste Woche unsere FreeSpeech4Health-Kampagne. Ziel der Kampagne ist es, die Zensur von Online-Gesundheitsinformationen zu beleuchten, insbesondere die Zensur, die weniger offensichtlich und daher heimtückischer ist. Freies Denken ist in einer stark zensierten Welt exponentiell schwieriger - wir dürfen diesen Weg nicht weiter beschreiten. Bleiben Sie auf dem Laufenden Woche für den Start der Kampagne!

VIDEOS ZUR KAMPAGNE

Die folgenden Videos wurden zur Unterstützung der Kampagne Free Speech for Health erstellt. Diese Videos können von Sendern, Organisationen und Einzelpersonen, die die FreeSpeech4Health.org-Kampagne unterstützen möchten, kostenlos verwendet werden. Sie können heruntergeladen und auf Websites eingebettet werden.

Mit Untertiteln verfügbar in: Deutsch, Español, Français, Italiano, Nederlandse, Português, Русский, 中文

**Videoinhalte
herunterladen**



Hauptvideo der Kampagne:

[‘The Shadowbanning of Keto’](#)

(11 minuten)



[Video](#) zur Kampagne in den sozialen Medien [1](#)



[Video](#) zur Kampagne in den sozialen Medien [2](#)

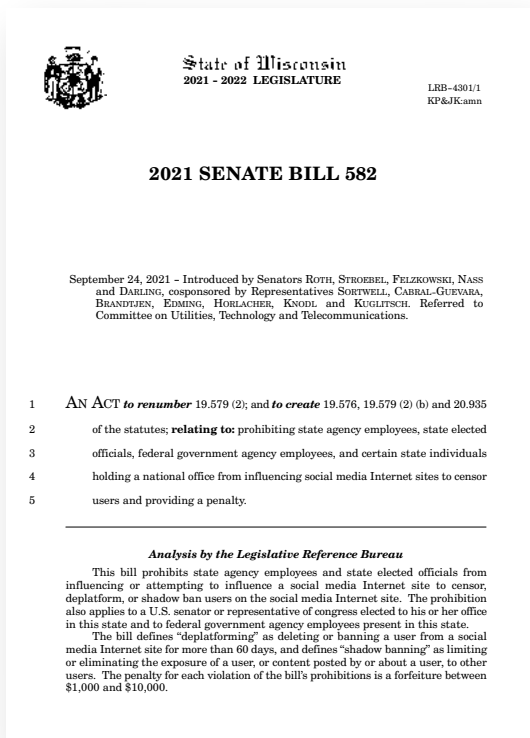
ANDERE AKTIVA DER KAMPAGNE

Die folgenden Bilder wurden zur Unterstützung der Kampagne Free Speech for Health erstellt. Diese Bilder können von Sendern, Organisationen und Einzelpersonen, die die FreeSpeech4Health.org-Kampagne unterstützen möchten, frei verwendet werden. Sie können heruntergeladen und in sozialen Medien und auf Websites verwendet werden.

**Bildmaterial
herunterladen**



STATE OF WISCONSIN, 2021 SENATE BILL 852



[DOWNLOAD PDF](#)

Status des Gesetzentwurfs [<https://legiscan.com/WI/bill/SB582/2023>] **GESCHEITERT**
Definition des Schattenverbots wurde als Teil des Gesetzentwurfs AB 895 am 4. Januar 2024 erneut in die Versammlung eingebracht.
Aktueller Stand: Zum ersten Mal gelesen und an den Justizausschuss

Überwiesen schlüsselauszüge:

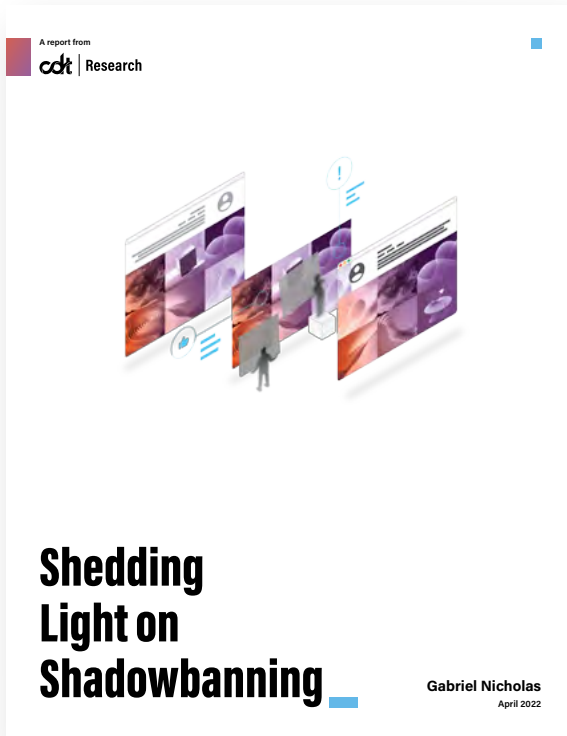
Dieser Gesetzentwurf verbietet Mitarbeitern staatlicher Behörden und gewählten Staatsbeamten die Beeinflussung oder den Versuch der Beeinflussung einer Social-Media-Internetseite, um Nutzer auf der Social-Media-Internetseite zu zensurieren, zu deplatformieren oder zu sperren. Das Verbot gilt auch für einen US-Senator oder einen Vertreter des Kongresses, der in diesem Bundesstaat in sein Amt gewählt wurde, sowie für Mitarbeiter von Bundesbehörden, die sich in diesem Bundesstaat aufhalten. Der Gesetzentwurf definiert "Deplatforming" als das Löschen oder Verbannen eines Nutzers von einer Social-Media-Internetseite für mehr als 60 Tage und definiert "Shadow Banning" als die Begrenzung oder Beseitigung der Exposition eines Nutzers oder von Inhalten, die von oder über einen Nutzer veröffentlicht wurden, für andere Nutzer.

FreeSpeech4Health.org

CDT -BERICHT

LICHT INS DUNKEL DES SCHATTENVERBOTS

April 2022



[DOWNLOAD PDF](#)

Neuer CDT-Bericht über Shadowbanning: Alles, was Sie wissen müssen

Sexarbeiterinnen, konservative Blogger, Black-Lives-Matter-Aktivisten, indische Bauern, Trans-Künstler, palästinensische Demonstranten, Influencer mit Übergröße - das sind nur einige der vielen Social-Media-Nutzer, die glauben, dass ihre Online-Posts von Social-Media-Unternehmen heimlich versteckt oder gelöscht werden, auch bekannt als "Shadowbanned". Sind sie paranoid? Oder ist das Shadowbanning eine gängige Praxis? Leider sind die Plattformen sozialer Medien so konzipiert, dass es für die Nutzer praktisch unmöglich ist, dies mit Sicherheit zu wissen. Der neue Bericht von CDT, Shedding Light on Shadowbanning, untersucht, wie Shadowbanning in sozialen Medien funktioniert, welche Gruppen glauben, dass sie verboten wurden, und welche Auswirkungen die allgemeine Wahrnehmung von Shadowbanning auf die Online-Rede hat.

Cotter K. “Schattenbann ist keine Sache”: Black Box Gaslighting und die Macht, die selbständig Algorithmen kennen und glaubwürdig kritisieren. *Inf Commun Soc.* 2023 26:6, 1226-1243.



[DOWNLOAD PDF](#)

ABSTRACT

Im Mittelpunkt der Bemühungen um die Steuerung von Algorithmen steht das “Black-Box-Problem”, d. h. die Undurchsichtigkeit von Algorithmen, die sich aus Unternehmensgeheimnis und technische Komplexität. In diesem Artikel stelle ich eine verwandte und ebenso grundlegende Herausforderung für Governance-Bemühungen vor: Black Box Gaslighting. Black Box Gaslighting beschreibt, wie Plattformen die Wahrnehmung ihrer epistemischen Autorität in Bezug auf ihre Algorithmen ausnutzen können, um das Vertrauen der Nutzer in ihr Wissen über Algorithmen zu untergraben und glaubwürdige Kritik zu destabilisieren. Ich erkläre das Konzept des Blackbox-Gaslighting anhand einer Fallstudie über den “Shadowbanning”-Streit innerhalb der Instagram-Influencer-Community und stütze mich dabei auf Interviews mit Influencern (n = 17) und Online-Diskursmaterial (z. B. Social-Media-Posts, Blogbeiträge, Videos usw.). Ich behaupte, dass das Blackbox-Gaslighting eine gewaltige Abschreckung für diejenigen darstellt, die Rechenschaft ablegen wollen: ein epistemischer Wettbewerb über die Legitimität von Kritiken, bei dem die Plattformen die Oberhand haben. Gleichzeitig schlage ich vor, dass wir den partiellen Charakter des Anspruchs der Plattformen auf “die Wahrheit” sowie den Wert des Verständnisses der Nutzer von Algorithmen im Auge behalten müssen.

ANGABEN ZU WEBSITE, KONTAKT UND SOZIALEN MEDIEN

WEBSITEN

Alliance for Natural Health USA (<https://anh-usa.org/>)

Alliance for Natural Health International (<https://www.anhinternational.org/>)

Alliance for Natural Health Europe (<https://anheurope.org/>)

KONTAKTINFORMATIONEN

USA: Jo Twombly, stellvertretender Direktor, Alliance for Natural Health USA, Tel. 1-800-230-2762, E-Mmail office@anh-usa.org

Alle anderen Länder: Melissa Smith, Alliance for Natural Health International, Tel. +44 (0)1483 362 200, E-Mail info@anhinternational.org

SOZIALE MEDIEN

	ANH-USA	ANH International	ANH Europe
Instagram	@anh_usa	@anhintl	@anh_europe
Facebook	ANHUSA	ANHInternational	anhineurope
Twitter	@anhusa	@anhcampaign	
LinkedIn	alliance-for-natural-health-usa	alliance-for-natural-health-international-uk	alliance-for-natural-health-europe
Telegram		@anhintl	